



Langenburger Osterbrunnen

Die Landfrauen Langenburg haben mit tatkräftiger Unterstützung der Herren Janke und Ebert vom städt. Bauhof den Brunnen am Marktplatz zu Ostern wieder sehr schön geschmückt.
Eine tolle Gemeinschaftsaktion.

Herzlichen Dank!



28. MÄRZ 2026

17 - 20 UHR

Frauenflohmarkt

GEMEINDEHAUS LANGENBURG

ATZENRODER KIRCHWEG 22
74595 LANGENBURG

Du brauchst neue Kleidung oder liebst es zu shoppen?
Dann komm vorbei und stöbere nach Herzenslust!

Dich erwartet eine große Auswahl an Frauenkleidung,
Schuhen und Taschen – übersichtlich nach Größen sortiert.
Bis 21:30 Uhr gibt es leckeres Fingerfood und erfrischende
Getränke.

Perfekt, um nach dem Stöbern noch ein wenig zu
verweilen, zu genießen und den Abend ausklingen zu
lassen.

Hier kannst Du parken:
Farmbau-Parkplatz im Bahweg oder
in den umliegenden Straßen
(bitte Parkschilder beachten!)

Wir freuen uns auf dich!



Veranstaltungskalender

Mi., 25. März 2026

17.45 Uhr Filmabend
mit Abendessen
Landfrauen Langenburg
Kino Klappe in Kirchberg

Fr., 27. März 2026

20.00 Uhr Jahreshauptversammlung
FC Langenburg
Vereinsheim FC Langenburg

Sa., 28. März 2026

9.00 – 17.00 Uhr Das negative Selbstgespräch beenden.
Kognitive Neustrukturierung für ein positiveres
Selbstwertempfinden
Christliches Lebenszentrum Langenburg, Ziegelrain

Sa., 28. März 2026

17.00 – 20.00 Uhr Frauenflohmarkt
TC Jagst und Mutter-Kind-Gruppe
Ev. Gemeindehaus Langenburg, Atzenroder Kirchweg 22

So., 29. März 2026

14.30 – 17.30 Uhr Sonntagscafé, Christliches Lebenszentrum Langenburg, Ziegelrain

6. April 2026 / 11.00 – 18.00 Uhr

OSTERMONTAGSMARKT

**LANGENBURGER
OSTERMONTAGSMARKT**

6. APRIL 2026
11 bis 18 Uhr

Stadt Langenburg • Tel. 07905 9102-18 • www.langenburg.de

800 Jahre Langenburg – und über hundert Jahre davon: Der Langenburger Ostermontagsmarkt. Er gehört für viele zum Frühjahrsbeginn.

Bürgermeisterin Petra Weber wird den traditionsreichen Markt um 11.00 Uhr vor dem Rathaus offiziell eröffnen, musikalisch begleitet durch die Jagdhornbläser Langenburg.

Zwischen Schloss und Stadttor bieten dann die Händler des Marktes Krämerware, Korbwaren, Lederwaren, Hohenloher Produkte, Schnäpse, Weine, Käse, Eis, Stutenmilchprodukte, Gebäck, Handwerkskunst, Pflanzen, Schmuck, Antikes, Süßes und Saures, weitere Köstlichkeiten und nicht zu vergessen die Jahrmarktbuden mit Kinderkarussell, die bereits am Oster-sonntag ab dem frühen Nachmittag geöffnet haben. Der „Hohenloher Produkte“-Markt, der vor 25 Jahren ins Leben gerufen wurde und bis 2019 auf dem Brauereiplatz unterhalb des Stadttores den ursprünglich reinen traditionellen Krämermarkt ergänzte, ist seit 2022 in den Markt im Inneren Städtle integriert. Auch für die meisten der Markthändler gehört der Langenburger Ostermontagsmarkt zum Auftakt ihres Marktjahres.

Angebote rund um den Markt machen den Aufenthalt zum Erlebnis: die Ausstellung „Was bleibt“ der Werner-Grund-Preisträgerin Reingard Glass im Hofratshaus beim Hohenloher Kunstverein, das Spielecafé Hornoxn & Ostereiersuche, Cafés, Kneipen und Restaurants, geöffnete Werkstätten, Ateliers und Ladengeschäfte.

In diesem Jahr, im Jahr der 800-Jahr-Feier Langenburgs, wird der Ostermontagsmarkt um die Leistungsschau der Langenburger Unternehmen, Gewerbetreibenden und Institutionen ergänzt. Sie zeigen auf dem Gelände der Firma Farmbau InnoPark am See sowie auch an eigenen Standorten ihr Angebot, abgerundet mit einen spannenden Rahmenprogramm.

Die Innenstadt-Durchfahrt ist durch den Markt am Ostermontag gesperrt. Parkmöglichkeiten gibt es

- von Bächlingen kommend auf dem Schlossparkplatz
- außerhalb des Stadttores von Osten kommend auf dem Parkplatz der Firma Farmbau beim InnoPark am See
- an der Stadthalle beim Wasserturm und
- beim Freibad - ohne Buspendel.
- Die Fußwege zum Markt sind ausgeschildert.

**Ostersonntag, 5. April**

- 13-17:00 ▶ Eisenbahn-Karussell für junge Gäste & Jahrmarktbuden auf dem Marktplatz
14-17:00 ▶ Ausstellung „Was bleibt?“ von Reingard Glass, Preisträgerin des Hohenloher Kunstpreises Werner Grund beim Hohenloher Kunstverein. Hofratshaus

**Ostermontag, 6. April**

- 11:00 ▶ Begrüßung und Markt-Eröffnung durch Bürgermeisterin Petra Weber vor dem Rathaus. Musikalische Umrahmung durch die Jagdhornbläser Langenburg
- 11-18:00 ▶ Markt zwischen Schloss und Stadttor
▶ Jahrmarktbuden mit Eisenbahn-Karussell für junge Gäste
▶ Osterbrunnen am Marktplatz
▶ Spielecafé Hornoxn & Ostereiersuche
▶ Leistungsschau der Langenburger Unternehmen und Institutionen mit Tagesprogramm, Show-Programm, Kinderprogramm und Mitmachaktionen. InnoPark am See / Firmengelände Farmbau
- 14-17:00 ▶ Ausstellung „Was bleibt?“ von Reingard Glass, Preisträgerin des Hohenloher Kunstpreises Werner Grund beim Hohenloher Kunstverein. Hofratshaus
- 18:00 ▶ Marktausklang

**Offizieller Start der Leistungsschau um 11 Uhr. Der Rundgang kann beginnen!**

Über 30 Aussteller präsentieren sich an diesem Tag: 28 Aussteller im InnoPark sowie 8 Aussteller an ihren eigenen Standorten im Städtle und der Umgebung.

Programm im InnoPark

- ab 11.00 Uhr Weißwurstfrühstück mit musikalischer Begleitung
Zum Start in den Tag erwartet euch ein gemütliches Weißwurstfrühstück im InnoPark – begleitet von stimmungsvoller Musik.
- 13.30 Uhr Vision
Die erste Show des Tages bringt Magie in die Luft – mit Akrobatik, Fantasie und kleinen Wundern, die Kinder und Erwachsene gleichermaßen staunen lassen.
- 15.30 Uhr Große Showrunde mit Feuershow
Noch mal Action, Staunen & Mitmachen – mit neuen Elementen und viel guter Laune.



MEHR INFOS
Scan mich

Weitere Infos unter www.langenburg.de, post@langenburg.de oder Tel. 07905/9102-18.



sozial
nachhaltig
gemeinnützig

Eine Kooperation der
Kirchengemeinden und
der Stadt Langenburg

Öffnungszeiten: Mittwoch 16.00 - 18.00 Uhr
Samstag 9.30 - 11.30 Uhr
Warenannahme 30 Minuten vor Öffnung

Osterferien in der Brauchbar
Von Donnerstag, den 2. April bis Samstag, den 11. April
bleibt unser Laden geschlossen.
Nach den Ferien sind unser Laden und das Café ab
Mittwoch, den 15. April 2026 wieder geöffnet.
**Das Brauchbar-Team wünscht
Ihnen allen frohe Ostern!**

FARMBAU Maier – hinterer Eingang, Tiefparterre
Innopark 2 • 74595 Langenburg • Telefon 0 79 05/7 83 oder /94 06 46
www.brauchbar-langenburg.de

SONNTAGS CAFÉ

Sei dabei!

im Lebenszentrum | Sonntag, 29. März 2026

Wir laden dich zu Kaffee und Kuchen ein, freuen uns auf die Begegnung mit dir und zeigen dir gerne das Lebenszentrum. Für Gebäck, warme und kalte Getränke ist gesorgt.
Du bist herzlich willkommen, einige gemütliche Stunden mit uns zu verbringen. Komm gerne einfach vorbei!



Christliches Lebenszentrum Langenburg e. V.
Ziegelrain 4 | 74595 Langenburg

Ausstellung über Kaffee im Rathaus am Ostermontagsmarkt

KAFFEE – GENUSS. MACHT. AUSBEUTUNG.

Kaffee ist eins der liebsten Getränke der Deutschen und das nicht ohne Grund. Er schmeckt, macht wach und gehört für viele zum Alltag. Doch wie viel Ungerechtigkeit und Ausbeutung in den meisten Tassen steckt, wissen viele nicht. Um diese Wissenslücke zu schließen, ist am Ostermontag, dem 6. April, die Ausstellung „Kaffee – Genuss. Macht. Ausbeutung.“ im Sitzungssaal des Rathauses in Langenburg zu sehen. Die Ausstellung informiert über Anbau, Geschichte, Arbeitsbedingungen und Machtverhältnisse – und liefert Anregungen, wie man sich für gerechten Kaffeegenuss stark machen kann.

Weltweit werden täglich 2,25 Milliarden Tassen Kaffee getrunken und die Bewohner der EU sind dabei die Spitzenreiter. In Deutschland trinken wir im Schnitt vier Tassen Kaffee am Tag. Doch der Kaffeegenuss hat auch heute noch einen bitteren Beigeschmack. Viele Kleinbäuerinnen und Kleinbauern geraten durch Klimawandel, schwankende Weltmarktpreise und steigende Produktionskosten zunehmend unter Druck. Während viele Unternehmen mit Kaffee hohe Umsätze erzielen, leben zahlreiche Kaffeebauernfamilien unter prekären wirtschaftlichen Bedingungen. Und auch die Umwelt leidet häufig unter dem Kaffeeanbau.

Die Ausstellung weist auf die Schattenseiten hin und zeigt gleichzeitig Möglichkeiten für einen verantwortungsvollen Genuss auf.

Die Steuerungsgruppe Faire Stadt Langenburg lädt herzlich zum Besuch der Ausstellung ein.

Die Ausstellung kommt von dem gemeinnützigen Verein INKOTA. Der Verein macht seit mehr als 50 Jahren auf globale Missstände aufmerksam. Gemeinsam mit Partnern vor Ort unterstützt INKOTA Menschen im Globalen Süden bei der Durchsetzung ihrer Rechte und auf dem Weg zu einer selbstbestimmten Entwicklung.



Seit 10 Jahren (März 2016) trägt Langenburg den Titel „Fairtrade-Stadt“. In Zusammenarbeit mit der lokalen Steuerungsgruppe und verschiedenen Akteuren werden jährlich verschiedene Aktionen und Projekte auf die Beine gestellt.

Achtung! KW 14 Vorverlegter Redaktionsschluss

Bitte beachten Sie, dass wegen des Feiertags Karfreitag in KW 14 (30. März bis 4. April) der Redaktionsschluss auf

Freitag, 27. März 2026, 10 Uhr,

vorverlegt wird.

Krieger-Verlag Blaufelden

Achtung! KW 15 Vorverlegter Redaktionsschluss

Bitte beachten Sie, dass wegen des Feiertags Ostermontag in KW 15 der Redaktionsschluss auf

Donnerstag, 2. April 2026, 10 Uhr

vorverlegt wird.

Krieger-Verlag Blaufelden

Amtliche Bekanntmachungen

Änderungen vorbehalten!

Speiseplan

Ganztageschule Langenburg



Auf Anfrage ist ein vegetarisches Gericht im Angebot

Fußnoten/Kennzeichnungspflichtige Inhaltsstoffe siehe Anhang zum Speiseplan

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag
Woche vom 30.3 bis 11.4.26	Osterferien			
Woche vom 13.4. bis 16.4.26	Hähnchen geschnetzeltes, Kartoffelbrei und Gemüse ^{a,d,g} Bananenquark ^g	Kässpätzle mit buntem Salat ^{a,c,g,j} Obst	Rote Linsensuppe ^{g,i} Kirschenmichl mit Vanillesoße ^{a,c,g}	Gebackener Fisch mit Remoulade und Kartoffel-Gurkensalat ^{a,c,d,g,j} Obst
Woche vom 20.4. bis 23.4.26	Cremige Schupfnudelpfanne mit Gurkensalat ^{a,c,g,j} Obst	Chilli con Carne Baguette ^{a,g} Schokopudding ^g	Fisch natur, Zitronensoße, Reis und Salat ^{a,d,g,j} Obst	Gemüsenudel mit Pesto, Salat ^{a,j} Wackelpudding
Woche vom bis 27.4. bis 30.4.26	Buchstabensuppe Pancakes mit Apfelmus ^{a,c,g}	Fischragout in Paprikacreme, Tagliatelle, Salat ^{a,d,g,j} Hirsemüsli ^g	Currywurst mit Wedges Salat ^{a,i,j,g} Obst	Steak Hawaii mit Ananas und Käse überbacken, Reis, Salat ^{a,g,j} Beerenjoghurt ^g



Die Stadt Langenburg mag mit knapp 2.000 Einwohnerinnen und Einwohnern zu den kleinsten Städten Baden-Württembergs gehören – doch zählt sie in Sachen Lebensqualität, Zusammenhalt und landschaftlichem Charme zu den Großen.

Die Stadt Langenburg sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine*n

Verwaltungsfachangestellte/ Verwaltungsfachangestellten (m/w/d)

Zum vielfältigen und interessanten Aufgabenbereich gehören schwerpunktmäßig die Veranlagung kommunaler Abgaben, die Verbrauchsabrechnung Wasser, Abwasser und Niederschlagswasser, sowie die Organisation der Wasserversorgung. Außerdem die Erstellung von Gebührenbescheiden, sowie Teile der Sachbearbeitung im Personalwesen und der Lohnbuchhaltung.

Der Stellenumfang beträgt 80% und ist als Elternzeitvertretung befristet.

Eine Änderung der Aufgabenbereiche bleibt vorbehalten. Entwicklungsmöglichkeiten sind gegeben.

Für diese verantwortungsvolle Tätigkeit suchen wir eine/n geeignete/n, engagierte/n und teamfähige/n Verwaltungsfachangestellte/n oder eine Person mit vergleichbarer Qualifikation.

Wenn Sie dieses vielfältige und interessante Aufgabengebiet anspricht, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis 06.04.2026 an die Stadt Langenburg, Bürgermeisterin Petra Weber, Hauptstraße 15, 74595 Langenburg oder per E-Mail (PDF) an petra.weber@langenburg.de.

Für Fragen steht Ihnen Bürgermeisterin Petra Weber gerne unter Tel. 07905 9102-11 zur Verfügung.

Freiwillige Feuerwehr Langenburg



Kinderfeuerwehr

Nächster Termin:

Freitag, 27. März 2026, 17.30 – 18.30 Uhr.

Thema: Löschmittel-Experimente

Treffpunkt: Magazin Langenburg

unterstützend dabei: Noah und Leon

gez. Marina Salm und Sarah Wolz

Osterferien vom 30. März bis 10. April

Von Montag, 30.3.2026, bis einschließlich Freitag, 10.4.2026, verkehren aufgrund der Osterferien die Busse im Landkreis Schwäbisch Hall nach dem **Ferienfahrplan**. Im Zugverkehr gibt es weiterhin Einschränkungen und Ersatzverkehre aufgrund verschiedener Baumaßnahmen.

Am Karfreitag, 3.4.2026, und Ostermontag, 6.4.2026, fahren alle Busse, Züge und RufBusse nach dem Fahrplan für Sonn- und Feiertage.

Am Karfreitag werden aufgrund des Feiertags die RufBus-Spätverbindungen nicht angeboten. RufBusse können an allen Tagen von 7.00 – 22.00 Uhr unter www.rufbus-sha.de/buchen gebucht werden, jeweils spätestens 1 Stunde vor Abfahrt. Eine telefonische Buchung ist ebenfalls möglich.

Umweltmobil tourt durch den Landkreis – Problemstoffe sicher entsorgen

Vom 27. April bis 22. Mai 2026 ist das Umweltmobil wieder im Landkreis unterwegs.

An insgesamt 62 Haltestellen haben Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, Problemstoffe aus Privathaushalten bequem und umweltgerecht zu entsorgen. Ziel der Aktion ist es, Schadstoffe fachgerecht zu behandeln und – wo möglich – wiederaufzubereiten.

Alle Haltestellen und Termine sind jederzeit online unter Problemstoffsammelstelle: Landkreis Schwäbisch Hall oder in der Abfall-App abrufbar.

Hinweis:

Um die Termineinsicht zu nutzen, öffnen Sie bitte die Einstellungen der Abfall-App, wählen Sie „Abfallarten auswählen“ und aktivieren Sie anschließend „Umweltmobil“.

Auch in Langenburg macht das Umweltmobil an folgenden Tagen Halt:

Datum	Zeit	Ort	Haltestelle
Montag, 18.5.2026	10.00 Uhr – 11.30 Uhr	Langenburg	Bahnweg, beim Bauhof

Diese Stoffe werden angenommen

Beim Umweltmobil können unter anderem folgende Problemstoffe aus Haushalten abgegeben werden:

- Farben, Lacke, Kleber, Lösungsmittel
- Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel (nicht aus der Landwirtschaft)
- Holzschutzmittel, Säuren und Laugen
- Verdünnungen und Reinigungsmittel
- Foto- und Laborchemikalien
- Ölverunreinigte Betriebsmittel (z. B. Lappen, leere Ölbehälter, Aufsaugmaterial)
- Spraydosens
- Quecksilberhaltige Gegenstände (z. B. Thermometer, Messgeräte, Schalter)

Die **maximale Anlieferungsmenge beträgt 100 Liter pro Anlieferer.**

Die Annahme ist **kostenfrei.**

Wichtiger Hinweis zu Dispersionsfarben

Eingetrocknete Dispersionsfarbe kann über die Restmülltonne entsorgt werden. Der restentleerte Farbeimer gehört in den Gelben Sack.

Flüssige Dispersionsfarbe wird weiterhin beim Umweltmobil oder bei der stationären Problemstoffsammelstelle im Hasenbühl in Hesselental angenommen.

Diese Stoffe werden nicht angenommen

Folgende Abfälle können beim Umweltmobil nicht abgegeben werden:

- Motorenöle und Altöl
- Leuchtstoffröhren und Energiesparlampen
- Altspeisefett
- Medikamente
- Auto- und Trockenbatterien

Ganzjährige Abgabemöglichkeit

Wer keinen der Termine des Umweltmobils wahrnehmen kann, hat die Möglichkeit, Problemstoffe ganzjährig beim Entsorgungszentrum Hasenbühl in Schwäbisch Hall-Hesselental abzugeben.

Die dortige Problemstoffsammelstelle ist **mittwochs von 13.00 – 18.00 Uhr** geöffnet.

Die Annahme erfolgt ausschließlich durch speziell geschultes Fachpersonal.

Weitere Informationen

Fragen zu Problemstoffen und zur fachgerechten Entsorgung beantwortet im Landratsamt:

Melissa Bellin, Tel. 0791/755-7321

Der Landkreis Schwäbisch Hall informiert:

„Jeder Stecker zählt“: Elektroschrott jetzt korrekt entsorgen

Rund um den Global Recycling Day am 18. März 2026 rückt die richtige Rückgabe von E-Schrott in den Fokus.

Millionen ausgediente Elektrogeräte landen Jahr für Jahr ungenutzt in Schubladen oder werden fälschlicherweise über den Restmüll entsorgt. „Dabei können über die richtige Abgabe wertvolle Rohstoffe zurückgewonnen werden und die Umwelt nachhaltig entlastet werden“, hebt Markus Wirth, Leiter des Amtes für Abfallwirtschaft im Landkreis Schwäbisch Hall hervor. Um auf dieses wichtige Thema hinzuweisen, beteiligt sich der Landkreis auch in diesem Jahr an der bundesweiten Kampagne „Jeder Stecker zählt“.

Im Rahmen des „Global Recycling Days“, der am 18. März 2026 stattfindet, setzt der Landkreis damit ein Zeichen für eine nachhaltige Kreislaufwirtschaft.

E-Schrott einfach und richtig entsorgen

E-Schrott kann bequem entsorgt werden. Viele Supermärkte, Baumärkte und Elektrofachmärkte nehmen kleine Elektrogeräte bis zu einer bestimmten Größe kostenfrei zurück – auch ohne Neukauf. Alternativ können Geräte jeder Größe auf allen Wertstoffhöfen im Landkreis abgegeben und dem Recycling zugeführt werden.

Weitere Informationen zu den Aktionswochen sowie eine Übersicht über Rückgabestellen sind auf der Kampagnenseite eingestellt: www.e-schrott-aktionswochen.org.

Mehr zur korrekten Entsorgung von Abfall ist im Netz unter www.abfall-sha.de sowie in der kostenlosen Abfall-App des Landkreises „Abfallinfo SHA“ zu finden.

Der Landkreis Schwäbisch Hall informiert:

Wildtiere bitte nicht füttern

Wildtiere verlieren ihre natürliche Scheu, wenn sie gefüttert werden. Dadurch können Konflikte entstehen. Das Bereitstellen von Futter im Freien sollte deshalb unbedingt vermieden werden.

Immer wieder kommt es im Landkreis zu ungewollten Begegnungen mit Wildtieren wie Waschbären oder Füchsen in Siedlungsbereichen. Ein wesentlicher Grund dafür ist das Bereitstellen von Futter.

Auch wenn das Füttern von Wildtieren gut gemeint ist oder gar unabsichtlich geschieht, hat es negative Auswirkungen für Mensch und Tier.

Allem voran führt es dazu, dass Wildtiere ihre natürliche Scheu vor dem Menschen verlieren. Dadurch können Konflikte entstehen, zum Beispiel wenn Tiere Gärten und Komposthaufen durchsuchen oder Dachböden und Gartenhäuser als Behausung nutzen und dabei Schäden verursachen.

Unabhängig davon schadet die Fütterung den Tieren oft selbst, denn ungeeignete Nahrung kann gesundheitliche Probleme verursachen und die Übertragung von Krankheiten fördern.

„Auch ein unbeabsichtigtes Bereitstellen von Futter, etwa ein offener Kompost oder eine Futterstelle für Haustiere im Freien, kann Wildtiere anlocken. Um zu vermeiden, dass sich zum Beispiel ein Waschbär im Haus oder auf dem Grundstück ansiedelt, sollten Futterstellen sowie der Kompost unzugänglich für Wildtiere sein. Eine weitere vorbeugende Maßnahme ist das Absichern von Mülltonnen“, erklärt Michael Breuninger, Wildtierbeauftragter des Landkreises Schwäbisch Hall.

Wer Fragen zum Umgang mit Wildtieren oder Probleme mit ihnen hat, kann sich an den Wildtierbeauftragten Michael Breuninger im Forstamt des Landkreises Schwäbisch Hall wenden.

Tel. 0791/755-7876, Mobil: 0151/50834432,

E-Mail: M.Breuninger@LRASHA.de

Weitere Informationen zum Forstamt des Landkreises gibt es auf der Website des Landkreises unter www.LRASHA.de/wald

Der Landkreis Schwäbisch Hall informiert:**Wertstoffhöfe haben im Sommer wieder länger geöffnet**

Wie immer kurz nach der Zeitumstellung gelten auch in diesem Jahr ab dem 1. April wieder die Sommeröffnungszeiten an einigen der Wertstoffhöfe sowie Sammelplätze für Baum- und Strauchschnitt im Landkreis Schwäbisch Hall.

Die Öffnungszeiten der einzelnen Entsorgungsanlagen sind auf der Homepage des Landkreises in der Rubrik „Abfall“ – „Standorte“ (www.LRASHA.de/abfall/standorte-entsorgungseinrichtungen/im-ueberblick) sowie in der kostenlosen Abfall-App des Landkreises „Abfallinfo SHA“ zu finden.

Die Sommeröffnungszeiten gelten bis zum 31. Oktober 2026.

**Standesamtliche Nachrichten****Unser Jubilar**

Am 27.3.2026 feiert Herr **Manfred Rudolf**, Großhürden 4/1 in Hürden seinen 70. Geburtstag.

Wir gratulieren dem Jubilar ganz herzlich und wünschen ihm alles Gute!

Kirchliche Nachrichten**Evangelische Kirchengemeinde Langenburg**

Evangelisches Pfarramt Langenburg

Pfarrerin Elke Stephan

Tel. 07905/230

Pfarramt.Langenburg@elkw.de

<https://www.kirchenbezirk-blaufelden.de/kirchengemeinden/langenburg/>

Öffnungszeiten des Gemeindebüros:

Dienstag: 9.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag, 9.00 – 12.00 Uhr

Wochenspruch:

„Der Menschensohn muss erhöht werden, auf dass alle, die an ihn glauben, das ewige Leben haben.“ Johannes 3,14b.15

Mittwoch, 25. März 2026

19.00 Uhr Ankommen – Gebet – Stille, Meditation im Gemeindehaus

Wir suchen nicht die absolute Stille. Es geht um das Gleichgewicht zwischen Geräusch und Stille, um eine Wertschätzung der Stille, die Friedfertigkeit und innere Sammlung kultiviert. N.N.

Donnerstag, 26. März 2026

16.00 Uhr Kinderchor mit Annegret Renz im Gemeindehaus

18.00 Uhr Probe Chor Lichtblick im Gemeindehaus

Freitag, 27. März 2026

17.00 Uhr Flötenkreis

19.00 Uhr Posaunenchor im Gemeindehaus

Samstag, 28. März 2026

17.00 Uhr – 20.00 Uhr Frauenflohmarkt im Gemeindehaus

Sonntag, 29. März 2026, Palmsonntag

10.00 Uhr Gottesdienst in Langenburg mit Prädikant

Montag, 30. März 2026

19.00 Uhr ökumenische Passionsandacht in der Stadtkirche, es spielt der Flötenkreis

Dienstag, 31. März 2026

19.00 Uhr ökumenische Passionsandacht in der katholischen Kirche, es spielt der Flötenkreis

Donnerstag, 2. April 2026

19.00 Uhr Nacht der verlöschenden Lichter in der Krypta Unterregenbach mit Abendmahl. Siegfried Schullerus spielt die Panflöte.

Freitag, 3. April 2026, Karfreitag

10.30 Uhr Gottesdienst in Langenburg

15.00 Uhr Gottesdienst in Unterregenbach

Sonntag, 5. April 2026, Ostersonntag

6.00 Uhr Osternachtsfeier in Bächlingen

10.00 Uhr Ostergottesdienst in Langenburg, es spielt der Posaunenchor.

Montag, 6. April 2026, Ostermontag

10.00 Uhr Gottesdienst in Bächlingen mit Dekan i.R. Siegfried Jahn

CVJM Langenburg

CVJM Langenburg e. V.

Ki Ju H@tspot

Am Wasserturm 5, 74595 Langenburg

Telefon: 07905/940752

E-Mail: info@cvjm-langenburg.de

www.cvjm-langenburg.de

Mittwoch, 25. März**Kids-Treff**

15.30 - 17.00 Uhr im Ki Ju H@tspot, wöchentlich für Kinder im Grundschulalter von der 1. - 4. Klasse.

Am Anfang können sich die Kids mit Actionspielen wie Fußball, Hockey, Tischkicker, Tischtennis u.v.m. austoben.

Dann gibt es die Möglichkeit zu basteln, malen, ruhige Spiele zu machen und manchmal auch zu backen oder zu kochen. Auch fürs leibliche Wohl wird mit einer Kleinigkeit zum Essen und Trinken gesorgt.

Der Abschluss wird durch eine Geschichte aus der Bibel oder christlichen Impulsen abgerundet.

Wir freuen uns auf euch, euer Kids-Treff-Team.

Donnerstag, 26. März**Männer Treff - Das Forum für Männer**

18.30 Uhr bis 22.00 Uhr im Ki Ju H@tspot - Am Wasserturm 5
Herzliche Einladung zum Thema: „Offenbarung des Johannes“.

Freitag, 27. März**Alpha-Youth-Kurs**

18.00 - ca. 20.00 Uhr im Ki Ju H@tspot, Am Wasserturm 5
Eine tolle Möglichkeit für Jugendliche zwischen 13 und 18 Jahren bei gemeinsamen Essen und in kleiner Runde nach einem kurzen Input über alltägliche Fragen des Lebens und Glauben ins Gespräch zu kommen. Sei herzlich willkommen!

#SAVE THE DATE#

Herzliche Einladung zur Einsetzung des neuen Vorstands **am Sonntag, 19. April** um 10.30 Uhr im CVJM, Am Wasserturm 5

**GOTTESDIENST IM CVJM MIT
EINSETZUNG
DES NEUEN
VORSTANDS**
19 APRIL 2026 10:30 UHR
WO: AM WASSERTURM 5
IN LANGENBURG

- Gottesdienst mit Frau Stephan und Mathias Hühnerbein
- Finger Food
- Cocktails

**bewegt - ermutigt -
überrascht**

CVJM Langenburg e.V.
Am Wasserturm 5
74595 Langenburg

CVJM Langenburg
bewegt. inspiriert. echt.

Karfreitag – Fast- und Abstinenztag – 3. April 2026

Schriftlesungen: Jes 52, 13-53, 12; Hebr 4, 14-16; 5, 7-9; Passion: Joh 18, 1-19, 42

10.30 Uhr Kreuzweg für Familien in Langenburg

14.00 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Christi in Gerabronn

15.00 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Christi in Blaufelden

16.00 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Christi in Schrozberg

19.00 Uhr Karmette in Bartenstein

Karsamstag – Tag der Grabesruhe des Herrn – 4. April 2026

17.30 Uhr Auferstehungsfeier für Familien in Rot am See

20.30 Uhr Feier der Osternacht mit Segnung der Osterspeisen in Blaufelden

20.30 Uhr Feier der Osternacht mit Segnung der Osterspeisen in Gerabronn

Ostersonntag – Hochfest der Auferstehung des Herrn – 5. April 2026

Schriftlesungen: Apg 10, 34a.37-43; Kol 3, 1-4; Joh 20, 1-9

Kollekte: Bischof-Moser-Kollekte

9.00 Uhr Eucharistiefeier in Langenburg

9.00 Uhr Eucharistiefeier in Rot am See

10.30 Uhr Eucharistiefeier in Bartenstein

10.30 Uhr Eucharistiefeier in Schrozberg

Ostermontag, 6. April 2026

Schriftlesungen: Apg 2, 14.22 - 33; 1 Kor 15, 1-8.11; Lk 24, 13-35

Kollekte: Bischof-Moser-Kollekte

9.00 Uhr Eucharistiefeier in Langenburg

10.30 Uhr Eucharistiefeier in Kirchberg

Gottesdienste an den Werktagen

Mittwoch, 8. April 2026

19.00 Uhr Rosenkranzgebet

Segnung der Osterspeisen

Es ist ein alter Brauch, nach der Fastenzeit die Speisen für das festliche Osteressen zu segnen. Die Speisensegnung findet sowohl beim Osternachtgottesdienst als auch am Ostersonntag und Ostermontag statt.

Bitte stellen Sie die Speisen auf den entsprechenden Platz in der Kirche.

Für unsere Seelsorgeeinheit:

Ökumenischer Kreuzweg der Jugend in Gerabronn

Alle Jugendlichen und Junggebliebenen sind herzlich eingeladen zum ökumenischen Kreuzweg der Jugend am **Mittwoch, 25. März 2026**.

Wir treffen uns um 18.00 Uhr in der evangelischen Kirche. Begleitet von Liedern und Texten zum Nachdenken wollen wir gemeinsam unterwegs sein. Der Abschluss ist in der katholischen Kirche.

Anschließend laden wir in den katholischen Gemeindesaal zu einem Ständerling ein.

Erstkommunionvorbereitung

Basteln der Palmbuschen für Palmsonntag

am: Samstag, 28. März 2026

um: 15.00 Uhr

im: katholischen Gemeindehaus in Rot am See

Familiengottesdienst zum Palmsonntag

am: Sonntag, 29. März 2026

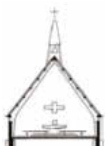
um: 10.30 Uhr

in der katholischen Kirche in Schrozberg

Dazu sind die Familien herzlich eingeladen!

Die **Jahresrechnungen 2022 und 2023 des Dekanates Schwäbisch Hall** liegen bis zum 16. April 2026 zu den Präsenzzeiten - Dienstag und Donnerstag von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr - und nach Rücksprache (Tel. **0791/931080**) zur Einsichtnahme in der Dekanatsgeschäftsstelle, Kurzer Graben 7/3, Schwäbisch Hall, aus.

Katholische Kirchengemeinde Langenburg



Pfarrbüro:

Goethestraße 21, 74582 Gerabronn

Tel. 07952/310

E-Mail: HeiligGeist.Gerabronn@drs.de

www.seelsorgeeinheit-hohenloher-ebene.de

www.Kirche-in-Gerabronn.de

Das Pfarrbüro ist nur zeitweise besetzt!

Bitte melden Sie sich mit Ihrem Anliegen telefonisch (AB) oder per E-Mail. Sie werden dann so bald wie möglich kontaktiert.

Pfarrer Bernhard Fetzer: Tel. 07955/925045

Palmsonntag

Schriftlesungen: 1 Jes 50, 4-7; Phil 2, 6-11; Mt 21, 1-11 u. Mt 26, 14-27, 66

Kollekte: Für das Heilige Land

Samstag, 28. März 2026

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Bartenstein

Sonntag, 29. März 2026

9.00 Uhr Eucharistiefeier in Blaufelden

9.00 Uhr Eucharistiefeier in Rot am See

10.30 Uhr Eucharistiefeier in Gerabronn

10.30 Uhr Eucharistiefeier – Familiengottesdienst in Schrozberg

Gottesdienste an den Werktagen

Montag, 30. März 2026

19.00 Uhr Passionsandacht in Langenburg, ev. Kirche

Dienstag, 31. März 2026

19.00 Uhr Passionsandacht in Langenburg, kath. Kirche

Mittwoch, 1. April 2026

19.00 Uhr Rosenkranzgebet in Bartenstein

Gründonnerstag, 2. April 2026

Schriftlesungen Ex 12,1- 8.11-14; 1 Kor 11, 23-26; Joh 13, 1-15

18.30 Uhr Messe vom Letzten Abendmahl für die Seelsorgeeinheit in Rot am See

Ärztlicher Notfalldienst

Arzt

Den ärztlichen Bereitschaftsdienst erreichen Sie **werktags:** ab 18.00 Uhr (mittwochs ab 13.00 Uhr) unter der zentralen Rufnummer **0791/19222**

am Wochenende und an gesetzlichen Feiertagen:

ab Samstag, 8.00 Uhr bis Montag, 8.00 Uhr unter Tel.-Nr. **116 117** (Notdienstpraxis am Klinikum Crailsheim, Gartenstr. 21) Dort werden Termine vergeben oder wird nötigenfalls ein Hausbesuch organisiert.

Nähere Informationen über den Versorgungsbereich des Altkreises Crailsheim können auf der Homepage der Ärzteschaft Crailsheim www.aerzteschaft-cr.de abgerufen werden.

Notdienst der Landapotheken im Altkreis Crailsheim

Die Apotheken wechseln sich täglich ab und sind von 8.30 Uhr bis am folgenden Tag 8.30 Uhr erreichbar.

Apotheken-Bereitschaftsdienst

Mittwoch, 25.03.2026

Dreikönig-Apotheke Schwäbisch Hall, Am Spitalbach 21, 74523 Schwäbisch Hall, Tel. 0791/97 09 10

Donnerstag, 26.03.2026

Löwen-Apotheke Schwäbisch Hall, Am Markt 3, 74523 Schwäbisch Hall, Tel. 0791/63 50

Freitag, 27.03.2026

Qmediko-Apotheke im Ärztehaus, Weilerwiese 5, 74523 Schwäbisch Hall, Tel. 0791/93 74 11 00

Samstag, 28.03.2026

MediKÜN-Apotheke Künzelsau Stettenstr. 30, 74653 Künzelsau

Tel. 07940/93 11 40

Sonntag, 29.03.2026

Bären-Apotheke Kupferzell, Gerberstr. 3, 74635 Kupferzell, Tel. 07944/94 00 58

Montag, 30.03.2026

Roßfeld-Apotheke Crailsheim, Haller Str. 195, 74564 Crailsheim, Tel. 07951/4 73 08 10

Dienstag, 31.03.2026

Apotheke Gerabronn, Blaufeldener Str. 10, 74582 Gerabronn, Tel. 07952/92 50 50

Mittwoch, 01.04.2026

Kilian-Apotheke Mulfingen, Hauptstr. 71, 74673 Mulfingen, Tel. 07938/99 00 99

Übersicht unter:

www.lak-bw.de/notdienstportal/Notdienstkreis

Zahnarzt

Bitte den zahnärztlichen Notfalldienst unter Telefon-Nr. 0761/12012000 erfragen.

Tierarzt

In Notfällen kann die tierärztliche Bereitschaft beim jeweiligen Hoftierarzt erfragt werden

Umwelt aktuell

Mülltermine in der Gesamtgemeinde:

Mittwoch, den 8.4. ab 6.00 Uhr

Leerung der Bio- und Restmülltonnen

Weitere Kirchennachrichten

Neuapostolische Kirche Blaufelden



Ahornweg 3

Sonntag, 29. März 2026

9.30 Uhr Gottesdienst in Blaufelden

Mittwoch, 1. April 2026

20.00 Uhr Gottesdienst in Blaufelden

Vorausschauend

Unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden am 12. April 2026 Finja Mäschig, Emilia Leichtle, Nils Göhler und Jonas Schmid Die Gottesdienste finden sonntags um 9.30 Uhr und mittwochs um 20.00 Uhr statt.

Sämtliche Gottesdienste werden auch als Livestream übertragen.

Über <https://www.nak-schwaebisch-hall.de/blaufelden> kann der jeweilige Link angefragt werden.

Orgelführung in Lendsiedel

Am Sonntag, 29. März, lädt das Bezirkskantorat Blaufelden zu einer Orgelführung nach Lendsiedel ein. Beginn ist um 14.00 Uhr in der Ev. Stephanuskirche.

Bezirkskantorin Stefanie Pfender erklärt Interessantes und Wissenswertes zu Geschichte und Funktionsweise der Orgel. Außerdem besteht die Möglichkeit, einen Blick in die Orgel zu werfen und zu hören, wie unterschiedlich die einzelnen Register der Orgel und der Zimbelstern klingen.

Der Eintritt ist frei, herzliche Einladung!

Schulnachrichten

Grundschule Langenburg



Besuch der HAKRO Merlins Crailsheim an der Grundschule Langenburg

Einen ganz besonderen sportlichen Vormittag erlebten die Schülerinnen und Schüler der Grundschule Langenburg beim Besuch der HAKRO Merlins Crailsheim. Mit viel Bewegung, Spiel und Begeisterung wurde den Kindern der Basketballsport auf abwechslungsreiche Weise nähergebracht.

Nach einer kurzen Vorstellungsrunde im Kreis startete das Programm mit einem AufwärmSpiel. Kinder ohne Basketball versuchten dabei, ein Kind mit Ball zu berühren. Anschließend entschied ein „Schere-Stein-Papier“-Duell darüber, wer als Nächstes den Ball erhielt.

Dieses Spiel wurde zunächst nur mit den Kindern durchgeführt und in einer zweiten Runde gemeinsam mit den Profispielern wiederholt, was für große Freude sorgte.

Im anschließenden Training standen Reaktionsfähigkeit und Körperkontrolle im Mittelpunkt. In Zweiertteams stellten sich die Kinder an gegenüberliegenden Linien auf und versuchten, ihr Gegenüber zu berühren, ohne dabei selbst die Füße zu bewegen. Ein weiteres Spiel forderte die Schnelligkeit der Kinder: Zwischen ihnen lag ein Reifen mit vier verschiedenfarbigen Hütchen. Auf Kommando des Trainers – wie Kopf, Schulter, Knie oder Nase – mussten die Kinder reagieren.

Wurde schließlich eine Farbe genannt, galt es, blitzschnell das passende Hütchen zu schnappen. Dieses Spiel wurde in mehreren Runden gesteigert: zuerst im Stand, dann im Kreis laufend und schließlich mit Richtungswechsel.

Ein weiteres Highlight war ein Fangspiel, bei dem die Kinder Hütchen untereinander tauschten. Nannte der Trainer eine Farbe, rannte das Kind mit dem entsprechenden Hütchen nach hinten, während das andere versuchte, es zu fangen.

Besonders spannend wurde es beim letzten Spiel: Die Profispiele positionierten sich an der Mittellinie, während die Kinder versuchten, mit dem Basketball die Linie zu überqueren, ohne von den Profis berührt zu werden. Für jeden erfolgreichen Durchgang gab es einen Punkt und ein Abklatschen mit den Trainern. Am Ende wurde ermittelt, welches Kind die meisten Punkte sammeln konnte.

Zum Abschluss des gelungenen Vormittags fand eine Fragerunde statt, bei der die Kinder den Basketballern Jaden Brown und Teodor Regoršek neugierig ihre Fragen stellen konnten. Natürlich durften auch Autogramme nicht fehlen. Für einen zusätzlichen Höhepunkt sorgte das Erscheinen des Maskottchens Hutini, das für strahlende Gesichter sorgte. Außerdem gab es für jedes Kind etliche Goodies zum Mit-nach-Hause-nehmen.

Der Besuch der HAKRO Merlins Crailsheim war für alle Beteiligten ein unvergessliches Erlebnis und wird den Kindern sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben.



Schulzentrum Blaufelden

Vorankündigung – Begegnungskonzerte der Schulmusik in Blaufelden und Crailsheim

Unter dem Motto „Länder dieser Erde“ finden die diesjährigen Begegnungskonzerte der Schulmusik am Dienstag, den 28.04.2026 in der Mehrzweckhalle Blaufelden und am Mittwoch, den 29.04.2026 in der Hirtenwiesenhalle Crailsheim statt. Bei diesen überregionalen Konzerten treten 9 Schulchöre bzw. Instrumentalensembles und Bands aus dem Schulamtsbezirk Künzelsau auf und bieten ein buntes Programm mit bekannten und unbekannteren Werken. Der Beginn der Konzerte ist jeweils um 18.00 Uhr, der Eintritt zu den Konzerten ist frei.



Das Bild zeigt den Grundschulchor der Hermann-Merz-Schule Ilshofen.

Gymnasium Gerabronn



Tschechien-Austausch

Im Rahmen unseres Tschechien-Schüleraustausches 2026 begann die Reise am ersten Tag, dem 28.02.2026, um

7.15 Uhr morgens mit der Abfahrt des Flixbusses in Wolpertshausen. Auf dem Weg nach Tschechien legten wir von 13.00 bis 14.30 Uhr einen Zwischenstopp in Prag ein. Während dieses Aufenthalts hatten wir Zeit, etwas zu essen oder die Stadt ein wenig zu erkunden. Anschließend setzten wir unsere Fahrt fort und erreichten gegen 18.00 Uhr Brünn, wo wir von unseren Gastfamilien herzlich abgeholt wurden. Den zweiten Tag verbrachten alle individuell mit ihren Austauschpartnerinnen und -partnern sowie deren Familien. Dabei unternahmen wir viele unterschiedliche Aktivitäten. Einige besuchten zum Beispiel den Zoo, andere gingen klettern oder Kart fahren. Am Abend traf sich die gesamte Gruppe wieder und wir verbrachten gemeinsam Zeit beim Bowling, was allen großen Spaß machte. Am darauffolgenden Montag besuchten wir zunächst für drei Stunden die Schule unserer Austauschpartnerinnen und -partner und erhielten einen ersten Einblick in das tschechische Schulsystem. Anschließend nahmen wir an einem Teambuilding-Kurs teil, der dazu diente, sich besser kennenzulernen und das Gemeinschaftsgefühl innerhalb der Gruppe zu stärken. Danach folgte eine Stadtführung durch Brünn, bei der uns verschiedene Sehenswürdigkeiten vorgestellt wurden. Im Anschluss hatten wir Freizeit und konnten frei entscheiden, wie wir den restlichen Tag gestalten wollten. Am Dienstag, den 03.03.2026, fuhren wir sehr früh gemeinsam mit dem Bus in den Mährischen Karst. Dort wurde uns eine beeindruckende Höhlenführung organisiert. Besonders faszinierend waren die vielen verschiedenen Tropfsteinformationen und die Bootsfahrt über den unterirdischen See der Höhle, die für viele von uns ein echtes Highlight des Tages war. Der Mittwoch begann erneut mit einem dreistündigen Besuch des Unterrichts, diesmal in verschiedenen Klassen und Gruppen, sodass wir noch tiefere Einblicke in den schulischen Alltag in Tschechien erhielten. Danach fuhren wir gemeinsam zum großen Einkaufszentrum Olympia in Brünn, wo wir genügend Zeit hatten, zu shoppen, Souvenirs zu kaufen oder einfach zusammen etwas zu essen. Am Donnerstag unternahmen wir einen ganztägigen Ausflug nach Prag. Nach der Zugfahrt erhielten wir eine Stadtführung, bei der uns wichtige Monumente und historische Gebäude wie die Prager Burg, die Karlsbrücke und der Altstädter Ring gezeigt wurden. Im Anschluss hatten wir Freizeit, die wir individuell nutzen konnten, um in kleinen Gruppen essen zu gehen, die Altstadt weiter zu erkunden oder Erinnerungsstücke zu kaufen. Am späten Nachmittag kehrten wir wieder nach Brünn zurück. Am Freitag, unserem letzten Tag in Tschechien, nahmen wir noch einmal am Unterricht teil und besuchten verschiedene Klassen. Nach dem Unterricht fand eine gemeinsame Abschlussrunde statt, in der wir auf die gesamte Woche zurückblickten. Außerdem wurde ein Quiz über den Austausch durchgeführt, das sowohl unterhaltsam als auch lehrreich war. Schließlich verabschiedeten wir uns von unseren Gastfamilien und den tschechischen Schülerinnen und Schülern, bevor wir die Rückreise nach Deutschland antraten.



Vereinsmitteilungen

FC Langenburg



Abteilung Tischtennis

Die TT-Abteilung hat ein Hammer-Wochenende hinter sich. Neben den 9 Punkt-/Pokalspielen spielten 8 Mädchen/Jungen bei der Regionsrangliste in Mönshheim bzw. in Kirchberg und 9 Kinder waren beim Kreisentscheid der Mini-Meisterschaft in Neuenstein am Start.

Freitag:

Die zwei Freitagsspiele endeten mit einem Sieg und einer Niederlage. Während die Jungen 1 ihr Pokalspiel gegen Gnadental hoch mit 4:1 gewannen, mussten sich die Damen 3 gegen Roßfeld mit 2:8 geschlagen geben.

Jungen 1 – Gnadental

4:1 Pokal

Nachdem unsere Jungs schon das Punktspiel gegen Gnadental gewonnen haben, konnten sie die Gnadentaler Jungs auch im Pokal deutlich schlagen.

Jannis Trumpf und Jaron Baumann eröffneten das Pokalmatch. Während Jannis seine Partie gegen Johann Prag in vier Sätzen gewinnen konnte, musste sich Jaron dem starken Wladislaw Braun geschlagen geben.

Ole Meissner deklassierte anschließend Ben Schöllner mit 11:1, 11:2 und 11:3. Wenn die Ergebnisse so weitergegangen wären, hätte der Gnadentaler also erst den 13. Satz gewonnen, grins.

Damit gingen wir mit einer 2:1-Führung ins Doppel, welches Jaron/Jannis gegen Johann Prag/Wladislaw Braun bestritten. Das Match war recht ausgeglichen und wurde erst im Entscheidungssatz entschieden. Jaron/Jannis gewannen knapp mit 11:9.

Den siegbringenden vierten Punkt holte Jaron mit einem 3:2-Sieg über Johann Prag.

Damit stehen die Jungs im Pokalfinale und treffen dort auf den TSV Gerabrönn.



Damen 3 – TSV Roßfeld 1

2:8

Da einige spielberechtigte Damen kurzfristig absagen mussten, konnten wir nur zu dritt spielen. Dadurch gingen schon mal drei Punkte kampflos an die Gäste.

Janina Blank, Karin Sobez-Großeibl und Gabi Franz gaben zwar ihr Bestes, mehr als die zwei Punkte durch das Doppel Janina/Karin und Janina im Einzel sprangen leider nicht heraus.



Samstag:

TSV Neuenstein 1 – Mädchen 2

6:4

In Neuenstein mussten wir eine knappe 4:6-Niederlage hinnehmen. Trotz einer starken Vorstellung standen wir nach genau 2 Stunden Spielzeit am Ende mit leeren Händen da.

Dabei begann das Match gar nicht mal so schlecht. Die Celerino-Sisters Sina und Franziska bezwangen im Doppel Lotte Egner/Alesandra Mayer mit 3:0 und Annabelle Rummel schlug Jazmin Menes mit 3:1.

Nach der Vier-Satz-Niederlage von Franziska gegen Lotte Egner konnte Sina durch einen klaren 3:0 Sieg über Melissa Mayer den alten Abstand wieder herstellen.

Doch danach ging recht wenig bei uns und wir mussten fünf Spiele in Folge den Gegnerinnen überlassen, was einen 3:6-Rückstand bedeutete.

Sina konnte dann das letzte Spiel gegen Jazmin Menes in drei Sätzen gewinnen, was allerdings nur noch Ergebniskosmetik war.



Mädchen 3 –

SV Westgartshausen 2

7:3

Durch einen mehr als verdienten 7:3-Sieg über Westgartshausen 2 schossen sich unsere Mädchen 3 an die Tabellenspitze der Bezirksklasse B. Am erfreulichsten bei dem Sieg war, dass jedes unserer Mädchen mindestens einen Punkt zum Sieg beigetragen hatte.

Die Doppel endeten 1:1. Zsofia Nagy/Enie Gron-

bach bezwangen Hanna Mayer/Lena Enders souverän mit 3:0 und Maline Guttknecht/Carolin Kraft mussten sich Areti Printizis/Elina Dinkel im Entscheidungssatz knapp mit 8:11 geschlagen geben. In den Einzeln liefen dann unsere Mädels zur Hochform auf. Zsofia ließ Hanna Mayer beim 3:0-Sieg lediglich im dritten Satz etwas mitspielen und Enie gab Areti Printizis beim 11:7, 11:3 und 11:1 eine Lehrstunde.

Maline musste sich anschließend in vier ganz engen Sätzen Lena Enders geschlagen geben. Durch eine überragende Leistung stellte Carolin den alten 2-Punkte Vorsprung wieder her. Carolin schlug Elina Dinkel souverän in drei Sätzen.

Somit ging es mit einer 4:2-Führung in den zweiten Durchgang. Hier wurde dann bereits in den ersten beiden Spielen der Gesamtsieg sichergestellt. Zsofia gewann wie gewohnt sicher ihr Match gegen Areti Printizis mit 3:0 und Enie war über Hanna Mayer in vier Sätzen erfolgreich.

Eine Weltklasse-Leistung bot Maline gegen Elina Dinkel. Mit 11:1, 11:7 und 11:1 deklassierte das Enkele des ehemaligen „Atzenroder Getränkekaizers“ die keineswegs schlecht spielende Elina. Im letzten Spiel musste sich Carolin der erneut saustark spielenden Lena Enders geschlagen geben, was aber am Gesamtsieg nichts mehr änderte.

TSG Kirchberg 2 – Jungen 3

3:7

Weiterhin von der Tabellenspitze grüßen unsere Jungen 3. Marcel Jäger, Benjamin Hacker und Marcel Mücke wurden in Kirchberg durch „Mädchen-Power“ in Person von Franziska Celerino verstärkt und landeten einen nie gefährdeten 7:3-Erfolg.

Im Kampf um den Meistertitel könnten unsere Jungs noch von Wolpertshausen von Platz 1 verdrängt werden. Dazu müsste Wolpertshausen allerdings ihre beiden Spiele noch recht hoch gewinnen, was wir natürlich nicht hoffen!

Da die Gastgeber nur zu dritt antraten, gab es auch nur ein Doppel. Dieses gewannen Marcel J./Benjamin gegen Anton Stein/Sofie Pfeiffer deutlich mit 11:5, 11:1 und 11:4.

In den Einzeln schraubten dann Marcel J. und Benjamin die Führung auf 3:0. Marcel bezwang Ferdinand Weber mit 3:1 und Benjamin schlug Anton Stein in drei Sätzen.

Im Anschluss unterlagen dann Franziska und auch Marcel J. der bockstarken Sofie Pfeiffer jeweils im Entscheidungssatz.

Durch einen äußerst knappen 3:2-Sieg von Marcel M. gegen Ferdinand Weber ging es mit einer 4:2-Führung in die letzten vier Spiele.

Hier schossen uns dann Franziska und die beiden Marcells uneinholbar mit 7:2 in Front. Durch eine knappe Fünf-Satz-Niederlage von Benjamin gegen Sofie Pfeiffer lautete dann der Endstand 7:3 für uns.



Jungen 4 – SV Elpersheim 2 5:5

Das absolute Spitzenspiel der Kreisliga E zwischen dem Tabellenführer Elpersheim und dem Zweiten Langenburg fand keinen Sieger. Am Ende des bärenstarken Spiels stand ein gerechtes 5:5-Unentschieden. Wie schon so oft gab es bei den Doppeln eine Punkteteilung. Louis Weckler/Phil Gronbach bezwangen Mattis Hollenbach/Theresa Bayer mit 3:0 und Benedikt Wulff/Florian Ehrmann

unterlagen Christian Müller/Raphael Henn mit 1:3. Auch in den ersten beiden Einzeln gab es Sieg und Niederlage. Louis kämpfte die stark spielende Theresa Bayer in fünf Sätzen nieder und Phil verlor sein Match gegen Christian Müller mit 1:3. Benedikt und Florian sorgten dann mit ihren Siegen für einen 4:2-Halbzeitstand. Bene schlug Raphael Henn in vier knappen Sätzen und Florian war gegen Mattis Hollenbach beim 3:0 der bessere Spieler.

Louis sorgte im ersten Einzel des zweiten Durchgangs für die 5:2-Führung, was schon mal ein Unentschieden bedeutete. Er gewann gegen Christian Müller in drei Sätzen. Leider gingen die letzten drei Spiele alle an die Gäste und so stand am Ende das gerechte Unentschieden.

Am Abend fanden drei Spiele statt. Die Damen 1 empfangen Westgartshausen, die Damen 2 hatten Neuenstein zu Gast und die Herren 1 spielten vor ausverkaufter Halle gegen Onolzheim. Alle drei Begegnungen waren äußerst spannend und gingen über drei Stunden.

Damen 1 – SV Westgartshausen 2 7:7

Die spannende Begegnung begann mit dem Verlust beider Doppel. Lilli Franz/Johanna Volkert unterlagen Michaela Mohs/Beatrix Köhnlein mit 1:3 und Leonie Hintermaier/Lara Nübel mussten sich Britta Anders/Alexandra Schöppler im Entscheidungssatz geschlagen geben.

In den ersten Einzeln konnten wir dann den Rückstand in eine knappe Führung drehen. Leonie und Lara bezwangen ihre Gegnerinnen jeweils im fünften Satz und Lilli schlug Alexandra Schöppler in drei Sätzen.

Zum Abschluss des ersten Einzelblocks musste sich Johanna der sehr sicher spielenden Beatrix Köhnlein geschlagen geben und es ging mit einem 3:3 in den zweiten Block.

Hier konnten dann Leonie und Lara erneut im Entscheidungssatz zuschlagen. Leonie bezwang Britta Anders und Lara war gegen Michaela Mohs erfolgreich.

Nach der Niederlage von Lilli gegen Beatrix Köhnlein konnte uns Johanna mit einem 3:1 Sieg über Alexandra Schöppler mit 6:4 in Führung bringen.

Leider kam in den letzten vier Spielen nur noch ein Sieg von Lara und das im Endeffekt gerechte Unentschieden war perfekt.

Damen 2 – TSV Neuenstein 2 7:7

Nicht weniger spannend war das Spiel zwischen unseren Damen 2 und dem TSV Neuenstein 2. Wie schon bei den Damen 1 endete die total ausgeglichene Partie 7:7 unentschieden. Die Ausgeglichenheit des Spiels zeigt auch das Satzverhältnis von 27:27. Die Doppel endeten 1:1. Heidi Rothenburger/Melanie Hintermaier bezwangen Ursula Schlenk-Lehmann/Laura Pohl im fünften Satz knapp mit 13:11 und Tanja Bühler/Antonia Hintz mussten sich in drei Sätzen Rena Karle/Patricia Hohl geschlagen geben.

Nach Heidis 3:1-Sieg über Rena Karle gingen die restlichen Spiele des ersten Durchgangs an die Gäste, was einen 2:4-Rückstand bedeutete.

Allerdings gingen alle drei Spiele erst im Entscheidungssatz verloren. Hier ein bisschen Glück und wir hätten am Ende das Spiel knapp gewonnen. Aber hätte, hätte, Fahrradkette.

Im zweiten Durchgang konnten dann Heidi, Melanie und Tanja ihre Spiele gewinnen und durch die unglückliche Niederlage von Antonia ging es mit einem 5:5 in den Finaldurchgang. Leider konnten hier nur Heidi und Melanie ihre Spiele gewinnen und es stand wie bei den Damen 1 das Unentschieden.

Herren 1 – SV Onolzheim 1 9:7

Nichts für schwache Nerven war die Begegnung unserer Herren 1 gegen die Männer aus Onolzheim. Trotz einer deutlichen 6:2-Führung wurde es nochmal so richtig eng und erst das Schlussdoppel mit Steffen Schwantzer/Christien Schaubrenner sicherte uns den knappen Sieg.

Die Eingangsdoppel gingen mit 2:1 an uns. Steffen/Christian bezwangen Carsten Kern/Dominik Wänger mit 3:1 und Colin Botta/Klaus Volkert schlugen Jonathan Kern/Marvin Schürle in drei Sätzen. Lediglich Nico Botta/Robin Lipp mussten sich Dieter Koll-ecker/Yanick Schust mit 1:3 geschlagen geben.

Mit Siegen über Dieter Koll-ecker, Carsten Kern, Marvin Schürle und Dominik Wänger brachten uns Steffen, Christian, Nico und Colin bei einer Niederlage von Robin mit 6:2 in Führung.

Klaus führte im letzten Einzel des ersten Durchgangs gegen Yanick Schust schon mit 2:0, vergeigte das Match aber noch souverän mit 2:3 und sorgte für den 6:3-Halbzeitstand.

Der zweite Durchgang begann mit Niederlagen des vorderen Paarkreuzes. Steffen musste sich Carsten Kern nach 9:7-Führung im fünften Satz noch mit 10:12 geschlagen geben und Christian kam mit Dieter Koll-ecker überhaupt nicht zurecht und verlor mit 0:3.

Nico konnte dann in einem affengeilen Spiel Jonathan Kern im Entscheidungssatz bezwingen, doch Robin und Colin ließen durch ihre locker vermeidbaren Niederlagen gegen Marvin Schürle und Yanick Schust den Ausgleich zu.

Eine durchschnittliche Leistung genügte Klaus im letzten Einzel, um Dominik Wänger zu schlagen, wodurch wir mit einer 8:7-Führung ins Schlussdoppel gingen.

Hier bezwangen dann wie bereits erwähnt Steffen/Christian das Onolzheimer Duo Dieter Koll-ecker/Yanick Schust mit 11:8, 12:10 und 13:11.

Mini-Meisterschaft – Kreisentscheid in Neuenstein



Am Sonntag fand in Neuenstein der Kreisentscheid der Mini-Meisterschaften statt, bei dem Jasmin Kiss, Sarah Baumann, Nora Nagy, Carolin Kraft, Philip Stier, Akim Kostyniuk und Ben Reuter die Farben des FC Langenburg vertraten.

In der sehr gut besuchten Halle bekamen die Zuschauer von den knapp 70 Teilnehmern sehr gutes bis großartiges Tischtennis zu sehen. Auch unsere Mädels und Jungs boten eine tolle Leistung und wurden auch dafür mit tollen Plätzen belohnt.

So konnte sich Nora bei den kleinen Mädchen mit 7:0 Siegen und einem Satzverhältnis von 14:1 den Titel sichern. Zweite wurde mit 6:1 Siegen Sarah. Jasmin belegte mit 4:3 Siegen noch einen hervorragenden vierten Platz.

Unsere Jungs waren zwar nicht ganz so erfolgreich wie die Mädchen, zeigten aber auch ganz gutes Tischtennis. Phil wurde mit 5:3 Siegen vierter, knapp vor Akim, der ebenfalls 5:3 Siege hatte. Philip wurde in der starken Konkurrenz mit 3:5 noch beachtlicher Zwölfter.



Am Nachmittag stiegen dann die großen Mädchen und Jungs ins Geschehen ein. Für uns waren Carolin und Ben am Start.

Hier wurde natürlich die Qualität noch etwas besser und man konnte schon ganz feine Spielzüge erkennen.

Carolin spielte ein bombastisches Turnier. Mit 8:0 Siegen und ohne auch nur einen Satzverlust sicherte sie sich den Turniersieg.

Ein ebenfalls ganz starkes Turnier spielte Ben. Mit 5:3

Siegen landete er in dem saustarken Teilnehmerfeld auf einen super sechsten Platz.

Regions-Jahrgangsrangliste

Die Jahrgangsrangliste der Jugend U11-U14 fand in Mönshheim statt. Unter den Besten der Bezirke Hohenlohe, Heilbronn und Ludwigsburg waren auch Enie Gronbach, Zsofia Nagy, Franziska Celerino, Louis Weckler, Marcel Jäger, Jannis Trump und Jaron Baumann vom FC Langenburg vertreten.

Zahlreiche Zuschauer und Eltern sahen hier schon Tischtennis vom Allerfeinsten. Was die Jungs und Mädels schon draufhaben, alle Achtung.



Je älter die Spieler/innen waren, umso besser war natürlich das Tischtennis, das geboten wurde. Am meisten beeindruckt haben mich aber die Kleinsten. Was die Mädels und Jungs zeigten, war Tischtennis zum „Zunge-schnalzen“!



Wenn unsere Mädels und Jungs auch nicht alle den Sprung auf's Treppchen geschafft haben, so boten doch alle eine ganz feine Leistung. Jeweils den dritten Platz und damit die Bronzemedaille sicherten sich Enie bei den Mädchen U11, Zsofia bei den Mädchen U12 und Jannis bei den Jungen U12. Franziska, Louis, Marcel und Jaron sicherten sich einen guten Mittelfeldplatz.



Jungs und Mädels, das war spitze. Ich glaub, kein anderer Hohenloher Verein hat es dreimal aufs Treppchen geschafft!!!!!!

Die Rangliste der U15-U19 fand in Kirchberg/Jagst statt. Hier waren wir mit Lilli Franz vertreten.

Lilli schaffte gegen die saustarke Konkurrenz immerhin 4:4 Siege und holte sich einen ganz starken Mittelfeldplatz.

Ein ganz großes Kompliment muss ich den Betreuern und Eltern machen. So viele Eltern, Zuschauer und Fans, wie der FC Langenburg mit nach Mönshheim brachte, so viel hatte kein anderer Verein.



Die acht Kinder bei der Rangliste wurden von sieben Betreuern ge-coacht und die die Kinder bei der Mini-Meisterschaft, bei der kein Coachen erlaubt ist, wurden von Meike Baumann, Gabi Franz und Flo Gronbach fachmännisch betreut. Mein allergrößter Respekt.

Die nächsten Spiele:

Sa., 28.03.26

10.00 Uhr: Ellrichshausen- Jungen 2

12.30 Uhr: Ditzingen - Damen 1

13.30 Uhr: Gnadental - Mädchen 2

19.00 Uhr: Satteldorf - Herren 1

Hinweis

Am Freitag, 27.03.26 findet um 20.00 Uhr im Vereinsheim die Jahreshauptversammlung des FC statt.

Die neuen Trainingszeiten:

Dienstag:

Gruppe 1: 16.00 – 17.15 Uhr

Gruppe 2: 17.15 – 18.45 Uhr

Gruppe 3: 18.45 – 20.30 Uhr

Aktive: 19.15 – 20.45 Uhr

Freitag:

Gruppe 1: 16.30 – 17.45 Uhr

Gruppe 2: 17.45 – 19.15 Uhr

Gruppe 3: 17.45 – 19.15 Uhr

Aktive und Hobbys: ab 19.15 Uhr

Freibadfreunde Langenburg



Sehr geehrte Vereinsmitglieder, und Freunde des Langenburger Freibades für die Region

Hiermit laden wir Sie ganz herzlich

zu unserer ordentlichen Jahreshauptversammlung des Vereins der Freibadfreunde Langenburg e. V. am Sonntag, 29. März 2026 um 15.00 Uhr im Freibad Langenburg ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit
3. Bericht des Vorstandes
4. Bericht des Kassenwarts
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstandes
7. Verschiedenes (Ausblick 2026 und darüber hinaus)
8. Schlusswort

Wir freuen uns über Ihr zahlreiches Erscheinen.

Ihr Verein der Freibadfreunde Langenburg e. V.

Im Verein ist Sport am schönsten ...

Mach mit!



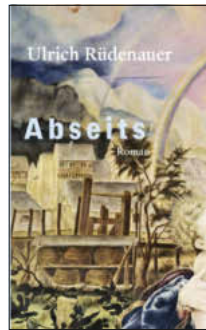
Geschichts- und Kulturverein Langenburg



Bücherei Langenburg

Bücherei in der Alten Schule

Ein Kind wächst heran, auf einem Hof im Süden Deutschlands. Vater? Mutter? Sind nicht da. Es muss sehen, wie es zurechtkommt, mit Menschen, die vorschreiben, was es tun soll, ohne Liebe. Wo die Mutter ist und wo der Vater, die Frage zieht sich als Geheimnis durch diese auf bittere Weise schöne Geschichte einer Kindheit im schweigenden Deutschland. Lang ist der Krieg noch nicht vorbei, die Vögel singen, die Obstbäume blühen, die Wiesen hinterm Hügel sind der sichere Ort für dieses Kind, das zu verstehen sucht, warum die Menschen – der Pfarrer, der Lehrer, Onkel, Tante, die Kinder drumherum – so oder anders zu ihm sind. Arbeiten muss das Kind, auch, wenn die Schule ruft. Allein ein Großvater schaut von Zeit zu Zeit nach dem Rechten und nimmt es an der Hand. Fast archaisch wirken die Stationen aus einem Leben im Abseits, die in diesem mit großer Einfühlsamkeit geschriebenen Romandebüt vorüberziehen.



Als Mira ins Auto steigt, um sich auf den Weg nach Südkärnten zu machen, weiß sie, dass ihr schwierige Tage bevorstehen: Ihre alte Mutter muss auf den Auszug aus dem Haus vorbereitet werden, in dem sie vor Jahrzehnten als ungelernete Arbeiterin mit den damals noch kleinen Kindern Obdach gefunden hat. Tatsächlich verdichten sich im Lauf der folgenden Wochen die Erinnerungen an eine als traumatisch erlebte Kindheit, die vom frühen Tod des Vaters genauso belastet war wie von der rigiden patriarchalen Ordnung und den Dogmen der katholischen Kirche.

Die alten, unaufgelösten Konflikte verschaffen sich neuen Raum, und Mira beginnt zu verstehen, dass sie von den lang beschwiegenen Lebensgeschichten ihrer Ahninnen befeuert werden: Tagelöhnerin die eine, die unter dramatischen Umständen ums Leben kam, Partisanin die andere, die nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs nicht mehr nach Kärnten zurückkehrte.



Es war einmal ein zärtliches Dörfchen, Suleyken genannt, gelegen irgendwo und nirgendwo in Masuren, zu erreichen - wie allerorten bekannt und in diesen Geschichten nachzulesen - mit einer Kleinbahn namens Popp, bequemer jedoch mit der Phantasie. Erstere überdies, einst befeuert von einem hochmütigen Menschen namens Dziobek, fährt mancher Widrigkeiten wegen längst nicht mehr die Strecke von Suleyken über Schissomir, Sybba, Borsch, Sunowken nach Striegelndorf und zurück. Letztere aber floriert - wie jedermann weiß und hier neuerlich

erfahren kann - fröhlich allen Zeitläuften zum Trotz. So erleben wir denn nicht nur große Ereignisse und den Titus Anatol Plock, Besitzer einer neuen Hose und achter Sohn der verwitweten Jadwiga Plock, sondern auch das Duell in kurzem Schafspelz und den Adolf Abromeit. Und wir begegnen nicht nur dem Hamilkar Schaß, weiland Held der Kulkaker Füsiliere, dem Tantchen Arafa, der festlichen Einweihung besagter Kleinbahn und dem Briefträger Hugo Zappka, sondern auch dem souveränen Humor eines geistvollen Erzählers, dessen Geschichten eine »aufgeräumte Huldigung« an seine Heimat Masuren sind.

Nach dem Krieg beginnt das Elend. Tausende Kinder fliehen durch die ostpreußischen Wälder nach Litauen, hungrig, frierend, oft ohne Eltern. Es ist eines der dunkelsten Kapitel unserer Zeit. Aber es gab auch die Gesten von Mitmenschlichkeit und Hilfe, es gab die litauischen Familien, die nicht nur ihr Brot teilten, sondern den „kleinen Deutschen“, die man später Wolfskinder nannte, ein neues Zuhause gaben.



Wolfgang von Stetten zeigt viele Glücksmomente auf und dokumentiert den 30-jährigen Einsatz für diese lange vergessenen Kriegsoffer. Sein Buch veranschaulicht aber auch, dass man als Politiker oft unkonventionell handeln muss, will man wirklich etwas erreichen. „Ostpreußen, Litauen, Deutschland – was ist die wirkliche Heimat? Dort, wo man geboren wurde, dort wo man aufwuchs und lange lebte, dort wo man hoffte, eine neue (alte) Heimat zu finden?

Zweimal versuchte ich vergeblich, die Hilfe für die Wolfskinder auf materielle Bedürftigkeit einzuschränken. Für sie war die Unterstützung eine Art Schmerzensgeld für die Verletzungen, Balsam für die geschundenen Seelen und das Heilmittel für die nächtlichen Alpträume.

Es war für viele aber auch eine Genugtuung, dass sie nicht vergessen waren und andere die Pflicht des Deutschen Staates übernahmen.

Heimatvogelschutz Langenburg



Engagement für Natur und Gemeinschaft: Erfolgreiche Jahreshauptversammlung des Heimatvogelschutzes Langenburg e. V.

Ein voll besetztes Vereinszimmer in der Stadthalle Langenburg und eine bemerkenswerte Resonanz: Die diesjährige Jahreshauptversammlung des Heimatvogelschutz am 15. März 2026 zeigte einmal mehr, wie lebendig und engagiert das Vereinsleben ist.

Nach der offiziellen Begrüßung, dem Gedenken an verstorbene Mitglieder sowie der Feststellung der Beschlussfähigkeit führte der Sitzungsleiter durch die Tagesordnung. Im Mittelpunkt stand dabei der umfassende Jahresrückblick des 1. Vorsitzenden, Herrn Johann Pollanka, der die Aktivitäten des vergangenen Jahres anschaulich und professionell präsentierte.

Der Verein blickt auf ein arbeitsreiches Jahr zurück: Traditionell begann es mit dem Einsammeln ausgedienter Weihnachtsbäume. Es folgten zahlreiche Naturschutzmaßnahmen, darunter die Pflege von Vogelhäuschen und Nisthilfen sowie fachkundige Baum- und Obstbaumschnittarbeiten.

Ein besonderes Augenmerk lag erneut auf dem Amphibienschutz. Durch Monitoring und gezielte Maßnahmen entlang der Wanderstrecken soll die sichere Querung für Kröten, Frösche und andere Amphibien gewährleistet werden. Gemeinsam mit dem Landratsamt arbeitet der Verein aktuell an einem verbesserten Leitsystem.

Für Aufsehen sorgte ein spontaner Einsatz entlang der stillgelegten Bahnstrecke zwischen Langenburg und Gerabronn: Nach Hinweisen auf massive Eingriffe in die Natur dokumentierte der Verein die schonungslosen Säge- und Räumarbeiten und informierte die zuständigen Behörden, welche sich dann ebenfalls vor Ort ein Bild verschafften. Ziel bleibt es, den wertvollen Lebensraum als schützenswertes Biotop (Brut- und Futterhabitat) ausweisen zu lassen.

Auch die Bildungs- und Freizeitangebote im vergangenen Jahr stießen auf große Resonanz. Besonders die Vogelstimmenführungen im Rahmen der Jagsttal Wiesen Wanderung erfreuten sich reger Teilnahme.

Neben einem gelungenen Jahresausflug und einer Mehrtagesreise nach Südfrankreich bildete das 50-jährige Vereinsjubiläum einen Höhepunkt: Mit Ehrungen, Spendenübergabe und einer Jubiläumsbroschüre wurde bis in die späten Abendstunden gefeiert.

Nach dem Kassenbericht und der Entlastung des Vorstands standen turnusmäßig Neuwahlen von Vorstand und Beisitzern an. Johann Pollanka wurde einstimmig im Amt bestätigt. Für eine positive Überraschung sorgte ein Besucher, der sich spontan entschloss, dem Verein beizutreten und aktiv im Vorstand mitzuarbeiten.

Diskussionsfreudig zeigte sich die Versammlung auch beim Antrag auf die Übernahme einer Artpatenschaft für den Graureiher im Rahmen der Herausgabe des neuen Atlases Deutscher Brutvogelarten (ADEBAR 2). Angesichts der historischen Bedeutung dieser Art für die Region fiel die Entscheidung einstimmig aus. Zudem ist ja der Graureiher sozusagen das „Wappentier“ des Heimatvogelschutzes Langenburg.



Nach den Ehrungen langjähriger Mitglieder mit Urkunden und Präsenten stellte der 1. Vorsitzende die geplanten Vereinsaktivitäten für das bereits laufende Jahr 2026 vor. Im Fokus steht die Beteiligung am Stadtjubiläum „800 Jahre Langenburg“, das bereits mit der Pflanzung einer Sommerlinde als Jubiläumsbaum eingelaute wurde. Weitere Höhepunkte sind die für den Kinder-Spiel-Tag eingeladenen Bielriet Falknerei mit einer Falkner-Vorführung sowie ein Auftritt des kleinsten Zirkusses der Welt im Sommer. Zudem sind wieder Vogelstimmenführungen an der Jagsttal Wiesen Wanderung geplant, ebenso Ausflüge und Touren – nähere Informationen und Hinweise unter www.heimatvogelschutz.de auf der Homepage.

Die Zusammenkunft endete mit einem Dank an alle Beteiligten und einem digitalisierten Naturlehrfilm, der bei vielen nostalgische Erinnerungen an frühere Schulzeiten weckte – ein stimmungsvoller Abschluss einer ebenso informativen wie erfolgreichen Jahreshauptversammlung.

Isabel Simon



Landfrauenverein Bächlingen

Ostermontagsmarkt

Am **Ostermontag, 6. April 2026** beteiligen wir uns traditionell mit unserem Kaffee- und Kuchenstand!

Wer **backen kann oder am Stand helfen kann**, melde sich bitte bei GerdaKrepp@gmail.com oder Tel. 322 oder bei WhatsApp.

Selbst gemachte Durstlöscher

Am Donnerstag, 9. April 2026 stellen wir mit Gerda Lober Durstlöscher her.

Um 19.00 Uhr im DGH Nesselbach. Selbst gemachte Limonaden, Eistees, Fassbrause und Lassi bringen Abwechslung auf den Getränketisch und sind der Hingucker auf jedem Grillfest.

Materialkosten 6 €

Gäste sind herzlich willkommen

Anmeldung bei GerdaKrepp@gmail.com oder Tel. 322 oder bei WhatsApp.

Bachexkursion: Was lebt denn da im Bach?

Am **Samstag, 25. April 2026 um 14.00 Uhr** geht es für **Kinder ab 5 Jahren** mit Frau Dr. Ruth Langer hinaus in die Natur.

Die Bachexkursion „**Was lebt denn da im Bach?**“ soll Kindern die Möglichkeit geben, den Bach als Lebensraum zu erforschen.

Gäste sind herzlich willkommen.

Anmeldung bei GerdaKrepp@gmail.com oder Tel. 322 oder bei WhatsApp.

Alle Veranstaltungen sind im Auftrag des Bildungs- und Sozialwerkes des LandFrauenverbandes Württemberg-Baden e. V.

Was sonst noch interessiert

Maschinen- und Betriebshilfsring Blaufelden

Der nächste **MR-Senioren-Stammtisch** findet am **Donnerstag, den 2. April 2026 ab 14.00 Uhr** in Gaggstatts „Waldeck“, Hofladen Blumenstock in 74594 Kirchberg/Jagst-Gaggstatt, Waldeck 2 statt.

Hierzu laden wir alle Senioren und Seniorinnen des Maschinenrings sehr herzlich ein.

Zu Gast an diesem Nachmittag ist **Frau Karin Coffey von der Tafel Crailsheim**.

Die Tafel Crailsheim bietet Einkaufsmöglichkeiten für bedürftige Menschen in der Region. Über die Aktionen der Tafel, über die Arbeit und wo überall die Tafel ihre Angebote anbietet, darüber berichtet die Referentin an diesem Nachmittag.

Freuen Sie sich auf einen unterhaltsamen Nachmittag.

Für Kaffee und Kuchen sowie ein Vesper ist bestens gesorgt.

Herzliche Einladung an alle.

keb Katholische Erwachsenenbildung Kreis Schwäbisch Hall

Basis-Kurse digitale Teilhabe für Senioren Smartphone-Kurs (Android)

Das Smartphone ist zu einem zentralen Werkzeug im Alltag geworden. Um möglichst gut am gesellschaftlichen Leben teilzuhaben, ist der sichere Umgang mit dem Smartphone eine große Hilfe. Unter erfahrener Anleitung lernen Sie im Kurs die Grundlagen, um ein Android-Smartphone gut zu nutzen: Grundeinstellungen vornehmen, Apps installieren, Gefahren vermeiden. Außerdem hilfreiche Apps: Verwaltung der Kontakte, Zugang zum Internet, Bahn-App etc. Bringen Sie Ihr Smartphone mit und lernen Sie es besser kennen!

Smartphone-Einsteigerkurs für Senioren (Kurs 2)

Dienstags, 7., 14. und 21. April 2026, 14.30 – 16.30 Uhr

Ort: Alte Schule, Fürst-Ernst-Platz 1, Langenburg

Anmeldung: max. 8 Personen bis 31. März

Laptop-Kurs

Die Arbeit mit Laptop und PC eröffnet den Zugang zu ganz neuen Möglichkeiten. Sie sind Werkzeuge der Teilhabe am sozialen Leben. Unter erfahrener Anleitung lernen Sie im Kurs die Grundlagen, um einen Windows-Laptop oder -PC gut zu nutzen: Grundeinstellungen vornehmen, die wichtigsten Programme. Sicher im Netz unterwegs ... Und so weiter.

Bringen Sie Ihren Laptop mit und Ihre Fragen und erwerben grundlegende Kenntnisse!

Laptop-Einsteigerkurs für Senioren (Kurs 4)

Dienstags, 7., 14. und 21. April 2026, 17.00 – 19.00 Uhr

Ort: Alte Schule, Fürst-Ernst-Platz 1, Langenburg

Anmeldung: max. 8 Personen bis 31. März

„Kasimir und Karoline“ bei den Burgschauspielen Leofels

Volksfest, Liebe und Lebenskrisen

Wenn sich im Sommer die Tore der historischen Burgruine öffnen, verwandelt sich die Bühne der Burgschauspiele Leofels erneut in einen besonderen Ort für große Geschichten.

In der Saison 2026 bringt das Ensemble den Klassiker „Kasimir und Karoline“ von Ödön von Horváth auf die Freilichtbühne - ein Stück voller Lebenslust, Sehnsucht und gesellschaftlicher Brüche. Die Premiere ist auf den 12. Juni 2026 geplant.

„Das Volksfest lockt mit Lichtern, Musik und Vergnügungen für jedermann. Karoline will das Leben genießen, lachen und hoch hinaus - auf der Achterbahn, im Zeppelin und überhaupt im Leben. Doch ihr Freund Kasimir hat gerade seine Arbeit verloren und während Karoline sich vom Trubel und neuen Bekanntschaften begeistert mitreißen lässt, gerät Kasimir in die Gesellschaft

Umwelt schützen – Rad benutzen!



VOLLAUFLAGE MITTEILUNGSBLATT LANGENBURG



Verteilung an alle Haushalte am 1. April 2026

In der **Kalenderwoche 14/2026 (01.04.2026)** wird das Amtsblatt der Stadt Langenburg an alle Haushalte verteilt (Druckauflage 1.130 Stück).

Diese erreichen Sie günstig zum normalen Anzeigenpreis von 0,90 Euro je mm Höhe bei 90 mm Spaltenbreite.

Für Ihre Werbung die ideale Voraussetzung, einen großen Interessentenkreis anzusprechen.

Als wichtigstes Informationsmedium für das lokale Geschehen wird das Mitteilungsblatt mit größter Aufmerksamkeit gelesen.

Vor diesem Hintergrund findet Ihre Anzeige allerhöchste Beachtung!

Letzter Abgabetermin für Ihre Schwarz-Weiß-Anzeige:

Freitag, 27. März 2026, 10.00 Uhr

Letzter Abgabetermin für Ihre Farbanzeige:

Freitag, 27. März 2026, 10.00 Uhr

www.krieger-verlag.de

direkt beim Krieger-Verlag GmbH

Postfach 1103, 74568 Blaufelden, Telefon 0 79 53/98 01-0
Telefax 0 79 53/98 01-90, E-Mail: anzeigen@krieger-verlag.de

**Mit einer Anzeige
im Mitteilungsblatt
beginnt der Erfolg.**



alter Bekannte, welche ihn in zweifelhafte Geschäfte verwickeln. Zwischen Volksfestlärm, Sehnsucht und enttäuschter Hoffnungen entfernen sich die beiden immer weiter voneinander - angezogen und abgestoßen zugleich.

Horváths berühmtes Volksstück erzählt von Liebe in schwierigen Zeiten, von sozialen Gegensätzen und der Frage, wie viel Nähe noch möglich ist, wenn Lebensrealitäten wie zwei Pole auseinanderdriften. Vor der eindrucksvollen Kulisse der Burgruine Leofels entsteht daraus ein intensiver Theaterabend unter dem Sternenhimmel - emotional, humorvoll und hochaktuell.

Geschenktipp zu Ostern:

Wer noch nach einer besonderen Geschenkidee sucht, kann mit Tickets für die Burgschauspiele gemeinsame Zeit und unvergessliche Theatermomente verschenken. Ein Sommerabend in der geschichtsträchtigen Burgkulisse - das perfekte Ostergeschenk für Familie, Freunde und Theaterliebhaber.

Weitere Informationen zu Terminen und Tickets unter www.burgschauspiele.de

Ostereiermarkt 2026 in Fichtenau

Wenn der Frühling beginnt, lädt der traditionelle Ostereiermarkt in Fichtenau zum Entdecken, Genießen und Verweilen ein. In der Turn- und Festhalle in Matzenbach präsentieren am 28. und 29. März 2026 Kunsthandwerker liebevoll gestaltete Ostereier und frühlingshafte Handarbeiten.

BÜROSTELLE WIRD FREI!

Aufgrund eines Umzugs einer unserer Büroangestellten wird deren Arbeitsstelle frei. Wir freuen uns, diese so bald als möglich wieder mit einer ebenso engagierten, verantwortungsbewussten, loyalen, freundlichen Person besetzen zu können, die mit Herz, Tatkraft und Verstand arbeitet. Quereinsteiger od. Wiedereinsteiger sind herzlich willkommen!

Folgende Arbeiten warten auf Sie:

- Erfassung von Arbeitszeiten/Eingangsrechnungen
- Erfassung und Buchung von Zahlungseingängen
- Erstellung von Bauordnern/Einweisungsordnern
- Bearbeitung von Retouren
- Pflege von Wartungsverträgen/Einweisungsprotokollen
- Zeitweise Telefonzentrale
- u. v. m. was üblicherweise im Büro anfällt

Was dürfen Sie erwarten?

- Familiengeführtes Handwerksunternehmen mit Herz
- Interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit
- Krisensicherer Arbeitsplatz
- Arbeiten mit modernem Equipment
- Brückentage grundsätzlich „frei“
- Leistungsgerechte Zahlung
- Geduldige und ausreichende Einarbeitungszeit
- Ausbaufähige Arbeitsbeschreibung je nach persönlichem Können und Fähigkeiten
- Variable Arbeitszeiten in Abstimmung mit Kollegen zwischen 7 - 17 Uhr u. v. m.

SENDEN SIE UNS GLEICH IHRE AUSSAGEKRÄFTIGE BEWERBUNG!

WOLF
HAUSTECHNIK
seit 1780 in Braunsbach
HEIZUNG · PHOTOVOLTAIK · KOMPLETTBÄDER
Marktplatz 1 - 2 · 74542 Braunsbach · Tel. 0 79 06/88 30 · www.wolf-braunsbach.de

Freuen Sie sich auf persönliche Begegnungen, ein buntes Programm für Kinder mit Bastelaktionen und Kindereisenbahn sowie zahlreiche kulinarische Angebote von regionalen Anbietern. Ein Fest für die ganze Familie – wir freuen uns auf Ihren Besuch! Weitere Informationen finden Sie unter www.fichtenau.de.

Kleintierzüchterverein Z 308 Gerabronn und Umgebung

Sehr geehrte Mitglieder, am Samstag, den 28. März 2026, findet um 20.00 Uhr im Vereinsheim, Grabenstraße 6 unsere Jahreshauptversammlung statt. Die Tagesordnung sieht Folgendes vor:

- Pkt. 1) Begrüßung und Totenehrung
- Pkt. 2) Verlesen des Protokolls der letzten JHV
- Pkt. 3) Geschäftsbericht
- Pkt. 4) Kassenbericht
- Pkt. 5) Kassenprüfungsbericht
- Pkt. 6) Bericht des Zuchtbuchführers und Ringbuch
- Pkt. 7) Mitgliederbewegung
- Pkt. 8) Aussprache über die Berichte
- Pkt. 9) Entlastungen
- Pkt. 10) Wahlen
- Pkt. 11) Ehrungen und Preisvergabe Lokalschau
- Pkt. 12) Anträge und Verschiedenes

Über eine rege Teilnahme freut sich Vorsitzender Jürgen Weber!

Sie haben an Ostern noch nichts vor?

Dann genießen Sie unsere Osterküche in der Jagstmühle!

Wir freuen uns auf Ihre Reservierung.



JAGSTMÜHLE
LANDGASTHOF

Landgasthof & Hotel Jagstmühle

Jagstmühlenweg 10 · 74673 Heimhausen
Tel. +49 7938 90300
rezeption@jagstmuehle.de
www.jagstmuehle.de

REINIGUNGSKRAFT (m/w/d) ab 1.4.2026 gesucht Minijob • Montag-Freitag • ca. 5-8 Stunden pro Woche

Bewerbungen an buero@apo-gerabronn.de
Apotheke Gerabronn, Michal Kania, Blaufeldener Straße 10, 74653 Gerabronn

Pflanzzeit beginnt !

Große **Hainbuchen** und **Thuja Smaragd** für Hecken und Solitär günstig zu verkaufen

Wild- und Bienensträucher für Hecken und Einzelpflanzung

Obstgehölze: Hoch- und Halbstamm



Forstbaumschulen Steinbach Gb

Schuckhof 66
74572 Blaufelden
Tel.: 07953-514 . Mail: info@baumschulen-steinbach.de
www.baumschulen-steinbach.de

HR. BRAUN KAUF: Porzellan, Bleikristall, Teppiche, Briefmarken, Münzen, Goldschmiede-Uhr & Fasswerkzeug & Bedarf, Zinn, Armband & Taschenuhren, Gemälde.

SERIÖSE UND DISKRETE ABWICKELUNG GARANTIRT. Tel. 015159101203

ANZEIGEN AUFGEBEN UNTER ANZEIGEN@KRIEGER-VERLAG.DE



Möchten Sie Ihr Haus/Wohnung verkaufen?

Unsere erfahrenen Immobilienexperten übernehmen das gerne für Sie - **kompetent, diskret und zuverlässig.**
Rufen Sie uns einfach an. Büro Crailsheim.

Ihre Maklerin vor Ort
Anita Posovszky

Telefon: 07951 29 61-11
a.posovszky@garant-immo.de

GARANT
IMMOBILIEN

www.garant-immo.de



Bis zu 100 %
Erstattung der
Kursgebühr

Ihre Ansprechpartner



Krieger-Verlag
Wir machen Mitteilungsblätter!

Wir kümmern uns um Ihr Anliegen!



Vorwahl:
0 79 53

Schneller zum Ziel!

Durchwahl:

- 98 01-0 Zentrale, Anzeigenannahme
- 98 01-20 Buchhaltung
- 98 01-21 Rechnungsstellung
- 98 01-23 Austrägerverwaltung
- 98 01-40 Anzeigensatz Ansprechpartner für Datentransfer per E-Mail
- 98 01-37 Redaktionssystem
- 98 01-90 Telefax

Neuer zertifizierter Rückenkurs in Blaufelden!

- ✓ je 8 Einheiten à 60 Minuten (1 Einheit pro Woche)
- ✓ 80 bis 100 % Kostenübernahme durch deine Krankenkasse
- ✓ direkt bei dir vor Ort
- ✓ zertifizierte Kursleitung

Du stärkst gezielt Rücken, Bauch und Rumpf, verbesserst deine Haltung und beugst Beschwerden vor - mit einem ganzheitlichen Konzept für mehr Wohlbefinden im Alltag.

Plätze: max. 15 Teilnehmer
Ort: TSV Blaufelden, Ostlandstraße 67
Start: ab Dienstag, 14.04. um 17 Uhr
Kurs-ID: KU-BE-UCXNLL

Jetzt anmelden über www.fitunited.online/praesenzkurs!

Weitere Kurszeiten und -orte findest du auf unserer Webseite.

Kurs- und Kontaktinformationen:

www.fitunited.online Blaufelden und weitere
support@fitunited.online 0176/72073421



Scanne mich, um sofort zu starten!

